



REISEINFORMATIONEN 2018

6708T

Frankreich/Korsika

„GR 20: von Süd nach Nord“



TREKKING

TRANSFER

● = Standorte



6708T



ca. 40 km

Inhalt

Bienvenue en Corse!.....	1
Ihre Reise von A - Z	1
Anreise	1
Anforderungen	2
Ausrüstungscheckliste.....	4
Besonderheiten	5
Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)	6
Der besondere Blickwinkel.....	7
Einreisebestimmungen	7
Feiertage 2018.....	8
Geld und Kreditkarten	8
Klima	9
Nebenkosten	9
Post.....	10
Reiseprogramm.....	10
Reiseverlauf.....	10
Strom	13
Telefon	13
Trinkgelder.....	13
Unterkunft.....	13
Verpflegung.....	15
Versicherungen	15
Weitere Informationen	16
Wichtige Adressen	16

Bienvenue en Corse!

Leichter Tagesrucksack, innen pure Lust auf Trekken – erwandern Sie den GR 20 ohne Gepäck! Erleben Sie Korsika, die Insel aus Duft und Farbe, aus Berg und Tal, von ihrer schönsten Seite: auf dem Klassiker unter den Weitwanderwegen, auf dem berühmten GR 20. Von Süd nach Nord folgen wir ihm, quer über die Märcheninsel aus tausend Gipfeln durch eine Berglandschaft, bei der das Wanderherz frohlockt: Hier ist die Urigkeit zu Hause und die Wildnis gleich vor der Hüttentür. Hängebrücken, hohe Berge, tosende Wasserfälle, lauschige Kastanienwälder – ein wahres Trekkingparadies, das aber auf steilen Pfaden seinen Schweißtribut fordert ...

Ihre Reise von A - Z

Anreise

Wir fliegen im Charterflugverkehr in der Economyclass nach Bastia oder Calvi und zurück. Der Transfer von Bastia nach Bavella dauert etwa 3 - 4 Stunden, auf der Rückreise dauert der Transfer von Algajola etwa 90 Minuten zum Flughafen Bastia. Der Transfer von Calvi nach Bavella dauert etwa 4 - 5 Stunden, auf der Rückreise dauert der Transfer von Algajola etwa 30 Minuten zum Flughafen Calvi. Am Flughafen empfängt Sie die Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unserer örtlichen Partneragentur hinter der Zollkontrolle mit einem „Wikinger Reisen“-Schild.

Bahnreise

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen **DB**-Heimatbahnhof (Wikinger-Bahnspezial / Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten. Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

Anforderungen

Eine gesunde körperliche Verfassung, sehr gute Kondition, Trittsicher- und Schwindelfreiheit sowie Ausdauer für Tagesetappen zwischen 4 und 7 Stunden und Höhenunterschiede bis zu 1.300 m im Aufstieg und bis zu 1.600 m im Abstieg sind erforderlich. Es gibt auch felsige Passagen, bei denen die Hände zu Hilfe genommen werden müssen. Die reine Gehzeit beträgt zwischen 4 und 7 Stunden.

Woran erkennen Sie, dass Sie die entsprechende Ausdauer und Kondition mitbringen?

- Sie wandern regelmäßig und können Wanderungen zwischen 15 bis 20 km sowie Höhenunterschiede von +/- 1.000 Metern bewältigen.
- Sie können mehrere Stunden auf anspruchsvollen Wegen (Geröll, rutschiges Gestein/Fels/Wurzeln etc.) trittsicher laufen, auch wenn es steil bergauf/-ab geht.
- Falls Ihr Wohnort/Aufenthaltsort sich in flachen Regionen befindet, können Sie mehr als 8 Stockwerke oder vergleichbare Höhenunterschiede ohne Unterbrechung hinauf und hinab gehen. Das halten Sie länger als eine Stunde lang durch.

Wie können Sie sich auf diese Tour vorbereiten?

- Mit regelmäßigem Wandern, bis Sie das o. a. Ziel erreichen
- Mit regelmäßigem Joggen (mind. 2 Einheiten pro Woche), wobei Sie zum Ende hin Strecken zwischen 5 bis 8 km ohne Pause zurücklegen.
- Mit regelmäßigem Radfahren und Schwimmen. Bitte bedenken Sie, dass Sie mit diesen Sportarten die Ausdauer trainieren, nicht aber unbedingt die Muskelpartien, die beim Wandern beansprucht werden (Muskelkater ist dann vorprogrammiert).
- Gesundheitliche Einschränkungen sollten nicht gegeben sein bzw. mit Ihrem Arzt des Vertrauens abgeklärt werden

Neben Konditionstraining kann auch die Trittsicherheit vorbereitet werden:

- Treppen auf- und absteigen
- „Off-Road/Querfeldein“-Wandern und dies OHNE Stöcke, um ein Gefühl dafür zu bekommen und Körperbewusstsein zu trainieren.
- Übungen wie Stehen auf einem Bein, Rollschuh fahren, etc. ...
- Wandern mit Stöcken: Bitte üben Sie dies bereits vor der Tour.

Ausrüstungscheckliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Empfehlenswert: Eigene Thermarest-Matte (in den Zelten sind Matten vorhanden, aus hygienischen Gründen empfehlen wir jedoch eine eigene Matte)
- Schlafsack (mindestens bis 0°C im Komfortbereich)
- zusätzlich Hüttenschlafsack
- 1 großes Gepäckstück (Trekking-Rucksack oder Reisetasche, bitte keinen Koffer), max. 15 kg
- Wasserdichter, reißfester Packsack für den Gepäcktransport an Tag 12 (empfehlenswert)
- Tagesrucksack (40 l)
- Wanderschuhe mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen (* bitte unten stehenden Hinweis beachten), wasserabweisend, evtl. Ersatzschuhe
- Pullover, Jacke, lange und kurze Hosen
- Warme Kleidung, Fleecepullover oder -jacke
- Pflegeleichte T-Shirts und langärmlige Hemden/Blusen
- Badesachen, Badeschuhe
- Handtuch
- gute Regenjacke und Regenhose (am besten Goretex o. ä., weil atmungsaktiv)
- Kopfbedeckung, Halstuch
- Mütze, Schal, Handschuhe
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Lippenbalsam
- Wasserflasche (min. 1 Liter Fassungsvermögen)
- Frischhaltedose (für Picknicks), evtl. Taschenmesser (nicht ins Handgepäck beim Flug), Campingbesteck, Salzstreuer
- Reiseapotheke, evtl. persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Taschen- oder Stirnlampe
- Toilettenpapier
- evtl. Ohrstöpsel
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- evtl. Teleskop-Wanderstöcke (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufge-

geben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)

- Evtl. aufblasbares Kopfkissen
- Einige Wäscheklammern und ein Stück Wäscheleine
- Zipper-Tüten für Müll und Hygieneabfälle

*Hinweis zum Schuhwerk

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen. So sparen Sie Gewicht beim Gepäck und haben Ihre Wanderschuhe dabei, selbst wenn Ihr Gepäck verspätet im Zielgebiet eintreffen sollte.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de

Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung finden Sie auch im Internet unter: www.urlaubs-checkliste.de

Besonderheiten

Für jeden Gast wird ein Hauptgepäckstück von Ort zu Ort transportiert, so dass Sie die meiste Zeit mit leichtem Tagesgepäck wandern. Bitte beachten Sie, dass nur Rucksäcke, Seesäcke oder Reisetaschen transportiert werden können. Der Transport von Koffern ist aus logistischen Gründen nicht möglich. Bitte halten Sie sich auch an die Gepäckbegrenzung von 1 Gepäckstück pro Teilnehmer, das maximal 15 kg wiegen darf. Je nach Anfahrtsmöglichkeiten der Hütten kann es vorkommen, dass ein kurzes Stück das Gepäck selbst getragen werden muss.

Die Übernachtungsorte an Tag 2 und 10 können nicht angefahren werden. Daher wird das Gepäck an diesen Tagen zur jeweils nächsten Unterkunft transportiert und Sie tragen zusätzlich zum Tagesgepäck Ihren Schlafsack und Wechselkleidung. Am Abend des Folgetages haben Sie wieder Zugriff auf Ihr Hauptgepäck. An insgesamt 4 Tagen sollten Sie also mit einem Tagesgepäck von 8 – 10 kg rechnen.

Die Tour beinhaltet einige schwierige Abschnitte auf steilen, unbefestigten und gerölligen Wegen sowie Kletterpassagen, während derer man sich am Seil halten muss. **Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.** Aus diesem Grund empfehlen wir auch, nur Teleskopstöcke mitzunehmen, die zusammen geschoben und am Tagesrucksack befestigt werden können, damit auf diesen Passagen die Hände frei sind. Aufgrund der langen Gehzeiten ist außerdem eine sehr gute Kondition absolute Voraussetzung. Erfahrung mit leichten Klettersteigen ist empfehlenswert.

Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)

Grundsätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wünsche zur Buchung im Vorfeld Ihres Urlaubs ins Reiseland weiterzugeben. Häufige Wünsche sind z.B. „vegetarische Verpflegung“ oder bei allein Reisenden auch „getrennte Betten“.

Bitte bedenken Sie, dass die Weitergabe Ihres Wunsches nur möglich ist, sofern Sie uns rechtzeitig informieren. Idealerweise geben Sie daher bitte Ihre Wünsche direkt bei Buchung an, spätestens jedoch bis 31 Tage vor Abreise. Für später eingehende Wünsche, die in der Buchung berücksichtigt werden sollen, erheben wir ein Service-Entgelt von 25 EUR.

Hinweise: Bitte bedenken Sie, dass z.B. vegetarische Kost in Ihrem Reiseland kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es daher nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch, ebenso z. B. bei Laktoseintoleranz ein einfaches Weglassen von Milchprodukten. Wünsche für Ihre Reise sollen in realistischem Rahmen liegen. Bei Gruppenreisen im Allgemeinen können nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Bitte lassen Sie uns vor Reisebeginn Ihre Handynummer (falls vorhanden) zukommen, so dass wir Sie bei eventuellen Änderungen auch kurzfristig erreichen können.

Der besondere Blickwinkel

Korsikas Küsten sind weitgehend unverbaut, die Orte ursprünglich und authentisch und die großartige Natur vielerorts erhalten und geschützt. Diese Ursprünglichkeit macht die Insel so reizvoll und außergewöhnlich. Doch warum blieb diese unglaublich schöne Insel von den negativen Auswirkungen des Massentourismus weitgehend verschont? Die Korsen haben sich erfolgreich gegen eine Ausbeutung und einen Ausverkauf der Insel gewehrt. Früh wurden Gesetze erlassen, die eine Bebauung der Küsten untersagte, ausländische Investoren weitgehend aus dem Land fern gehalten.

Die meisten korsischen Hotels befinden sich auch heute noch in Familienbesitz, sind im traditionellen Stil erbaut und eher klein. Aus diesem Grund ist die Insel für Großveranstalter und den Pauschal-Badetourismus eher uninteressant, so dass es nur ein sehr eingeschränktes Flugangebot gibt. Und so ist auch für die Natur- und Kulturliebhaber die Schönheit der Insel nicht ohne Preis zu haben. Natürlich ist es angenehm und bequem, möglichst direkt vor der Haustür abzufliegen. Aber der Preis hierfür sind häufig verbaute Küsten, touristische Trabantenstädte und überfüllte Strände.

Wir wünschen uns, dass die Schönheit Korsikas Sie für etwaige Umstände bei der Anreise entschädigen wird. Und dass der Schutz unserer Umwelt auch in Zukunft für Sie das ein oder andere kleine persönliche Opfer wert sein wird.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Frankreich benötigen Sie als EU-Bürger einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Gäste, die nicht aus einem EU-Land kommen, können andere Bestimmungen gelten. Bitte erkundigen Sie sich beim zuständigen Konsulat.

Feiertage 2018

01. Januar	Neujahrstag
30. März	Karfreitag
02. April	Ostermontag
01. Mai	Tag der Arbeit
08. Mai	Tag des Sieges (1945)
10. Mai	Christi Himmelfahrt
21. Mai	Pfingstmontag
14. Juli	Nationalfeiertag
15. August	Mariä Himmelfahrt
01. November	Allerheiligen
11. November	Tag des Waffenstillstandes (1918)
25. Dezember	Weihnachten
26. Dezember	Stephanstag

Geld und Kreditkarten

Die Währung ist der EURO.

Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) mit PIN-Nummer können Sie an Geldautomaten Geld abheben. Die Bedienungshinweise sind meist in Englisch abrufbar. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften (auch Supermärkten) und vielfach auch in Restaurants akzeptiert.

Bei Verlust/Diebstahl der EC/Kreditkarten:

Sollten Sie den Verlust oder Diebstahl Ihrer EC oder Kreditkarte feststellen, informieren Sie sofort Ihre Bank/das Kreditkarteninstitut, damit von dort eine Sperrung veranlasst wird oder nutzen Sie folgende zentrale Rufnummern zur Kartensperrung (kostenpflichtig):

EC-Karte: 0049 – 1805 – 021 021
Sperr-Notruf (alle Karten): 0049 – 116 116 oder
0049 – 30 4050 4050

Die gängigen Kreditkartenfirmen bieten eigene, z. T. kostenfreie Nummern an, die speziell für die jeweiligen Länder gelten. Für Frankreich lauten diese Nummern:

Visa: 0800 – 90 – 1179 (kostenfrei)
Mastercard: 0800 – 90 – 1387 (kostenfrei)
American Express: 0049 – 69 – 9797– 2000 (kostenpflichtig)

Bei Anrufen vom Hotel- oder Mobiltelefon können, je nach Anbieter, dennoch Kosten entstehen.

Da Sie sich bei dieser Reise überwiegend im Hochgebirge ohne größere Ortschaften befinden, empfehlen wir Ihnen, die für Nebenkosten benötigte Geldmenge bar auf den Trek mitzunehmen.

Klima

Auf Korsika herrscht typisches mediterranes Klima mit heißen, trockenen Sommern und milden, feuchten Wintern. Fast während des ganzen Jahres herrschen West- und Nordwestwinde, die kühle und regenschwere Luftmassen mit sich bringen. Im Frühsommer und Herbst ist mit kurzen, heftigen Regenschauern zu rechnen. Die Tagestemperaturen können in den Niederungen bereits im Juni über 30 °C steigen, in jedem Fall ist im Juli mit hohen Temperaturen zu rechnen. In den höheren Lagen werden die Temperaturen milder und die Bergwälder spenden angenehmen Schatten. Bei dieser Reise bewegen Sie sich im hochalpinen Gelände. Trotz der Mittelmeerlage können daher die Temperaturen insbesondere nachts bis auf 0°C fallen.

Korsika	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tages-Temp. ° C	9	11	15	17	20	24	25	26	23	18	13	9
Nacht-Temp. ° C	4	4	6	8	11	14	17	17	15	12	8	5
Wasser-Temp. ° C	13	13	13	14	16	20	22	24	22	20	17	15
Sonnenstd./Tag	5	5	6	8	9	10	12	11	8	7	4	4
Niederschlag mm	74	70	58	52	40	19	11	20	44	67	96	75

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung).

Bitte planen Sie Kosten für einen Mittagsimbiss am 14. Tag, Getränke (Wein im Restaurant ist teilweise etwas teurer), Trinkgelder und Souvenirs ein.

Preisbeispiele für Getränke

- Softdrinks: 3,00 – 4,00 €
- Fruchtsäfte: 3,00 – 4,00 €
- Mineralwasser (0,33 l): 2,00 – 3,00 €
- Café au lait: 3,50 €
- Chocolat: 3,50 €
- Cocktails: 8,00 €
- Bier (Pietra, 0,25 l): 3,00 – 4,00 €

Post

Briefmarken (timbres) erhält man in Postämtern, Tabakläden und an Automaten in großen Supermärkten. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gern weitere Informationen.

Reiseprogramm

Sehr gute Kondition, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind nötig. Die Route führt vorwiegend durch hochalpines Gelände bis fast an die 3.000-Meter-Grenze, teilweise sind Kletterpassagen zu bewältigen. Häufig ist der Einsatz der Hände erforderlich.

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Flug nach Korsika, Bustransfer nach Bavella.

2. Tag: Auf nach Asinao

Unser Trekking beginnt: Vom Bavella-Pass steigen wir zum Bavel-la-Kamm und erleben zum ersten Mal Korsikas wilde Gebirgswelt. (GZ: 5 Std., + 815 m, - 500 m)

3. Tag: Schroffe Felsen ...

... sanfte Wiesen: Steil windet sich der Pfad zum Monte Incudine, dem höchsten Gipfel Südkorsikas (2.134 m). Nach seiner Überschreitung steigen wir zur größten Hochebene Korsikas, dem Plateau Cuscionu, ab. Hüttenübernachtung. (GZ: 6 Std., + 730 m, - 930 m)

4. Tag: Von Cuscionu nach Cozzano

Durch schattige Wälder erreichen wir einen Kamm auf 1.800 m Höhe und schließlich das kleine Dorf Cozzano. (GZ: 6 Std., + 530 m, - 1.060 m)

5. Tag: Am Grat entlang

Nach einem längeren Aufstieg erreichen wir den Rapari-Pass. Nun liegt eine Gratschneidung vor uns: Der Weg schlängelt sich zwischen den Felsen und Gipfeln, von denen der Punta Della Capella der höchste ist (2.041 m). Weiter bergab zum Col de Verde. (GZ: 7 - 8 Std., + 1.230 m, - 690 m)

6. Tag: Cuscogliule-Wald

Anfangs etwas steil, dann meistens gemächlich, führt der Pfad durch den Cuscogliule-Wald nach Capanelle. (GZ: 5 Std., + 650 m, - 350 m)

7. Tag: Nach Vizzavona

Wenig anstrengend ist diese Etappe, die überwiegend durch einen schattigen Wald verläuft. Der etwas längere Abstieg erfolgt am Ende vom Palmente-Pass nach Vizzavona (2 Hüttenübernachtungen). (GZ: 5 Std., + 220 m, - 910 m)

8. Tag: Erholung in Vizzavona

Die Unermüdlichen können fakultativ einen Gipfel besteigen.

9. Tag: Grotelle

Heute erreichen wir das Grotelle-Tal, eines der malerischsten auf Korsika. Neben alten Hirtenhütten stellen wir unsere Zelte auf, ein Wasserfall wiegt uns in den Schlaf ... (GZ: 7 Std., + 1.490 m, - 840 m)

10. Tag: Seen, Pässe, Felsentürme

Von der Bergerie Grotelle wandern wir weiter ins Tal. Der Weg führt vorbei an den Seen Melo und Capitello. Dann ändert sich die Szenerie: Der Bergpfad wird steiler, führt zum Pass Punta Alle Porte. Um uns türmen sich Dutzende Felsspitzen auf, wir sind im Herzen des GR 20. Zeltübernachtung in Manganu. (GZ: 6 Std., + 950 m, - 200 m)

11. Tag: Zum Vergio-Pass

Über einen weiteren Kamm wandern wir zum Nino-See. Wir gehen zum Vergio-Pass und übernachten in einer Hütte. (GZ: 8 Std., + 400 m, - 600 m)

12. Tag: Die Westküste im Blick

Unser Pfad schlängelt sich ins Golo-Tal und passiert dann einen Grat mit herrlichen Blicken auf die Westküste. Wir zelten bei der Hirtenhütte Vallone. (GZ: 8 Std., + 400 m, - 600 m)

13. Tag: Blick in den Felsenkessel

Berühmt, berüchtigt, bizarr: Le Cirque de la Solitude. Auch wenn die Strecke seit 2015 gesperrt ist, lassen wir uns die Aussicht in den atemberaubenden Kessel nicht nehmen. Von der Bergerie Vallone aus steigen wir frühmorgens hinauf zum Col de Perdu auf 2.183 m und genießen den Blick in den Kessel. Danach steigen wir ab in das Bergdorf Calasima, von wo uns ein Bus auf einer landschaftlich reizvollen Fahrt durch das Golo- und Ascotal nach Haut-Asco bringt. Ü in Haut-Asco. (GZ: 6 Std., + 800 m, - 1.000 m)

14. Tag: Die Spasimata-Schlucht

Flott beginnt der Tag – mit dem Aufstieg zum Stagnu-Pass. Danach wandern wir am Muvrella-See vorbei und steigen in die Spasimata-Schlucht. Steil fallen die Hänge in die Tiefe, Vorsicht ist auf dem felsigen Pfad geboten. Von Bonifatu Transfer nach Algajola (1 Hotelübernachtung). (GZ: 5 - 6 Std., + 780 m, - 1.600 m)

15. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Die von Ihnen gebuchte Reise entspricht der Kategorie 3 Stiefel.

Hinweis: Manchmal weichen wir auf landschaftlich reizvollen Strecken vom GR 20 ab, was die Tour noch runder und schöner macht.

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Der Reiseleiter vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Die Beschreibung dieser Trekkingreise finden Sie auch in unserem Bildband: Trekking: Unterwegs auf den schönsten Treks der Welt
Preis: 39,00 €

ISBN-13: 978-3938282403

Zu bestellen per Mail an: oliver.breda@t-online.de

Strom

Fast überall gibt es 220 V Wechselstrom. In die meisten Steckdosen passen nur flache, zweipolige Stecker. Akkus können vor Ort aufgeladen werden. Nicht in allen Unterkünften ist Strom verfügbar. Teilweise stehen nur einige wenige Steckdosen zur Verfügung. Es ist daher empfehlenswert, eine Powerbank zum Aufladen elektronischer Geräte mitzunehmen (z. B. von Anker oder eine Solar-Powerbank).

Telefon

Die Vorwahl für Deutschland ist 0049, für Österreich 0043 und für die Schweiz 0041. Danach folgt die Ortsvorwahl ohne die erste Null und dann die Rufnummer des Teilnehmers.

Seit dem 15.06.2017 entfallen die Roaming-Gebühren in der EU für vorübergehende Auslandsreisen. Es gelten die Vertragsbestimmungen des jeweiligen Mobilfunkanbieters.

Trinkgelder

Es ist üblich, bei kleinen Summen den Betrag aufzurunden. Im Restaurant werden normalerweise 5 – 10 % Trinkgeld gegeben. In Cafés und Bistros erhält man meistens gleich mit den Getränken und Speisen einen Kassenbon. Hat man den Betrag passend zur Hand, lässt man das Geld beim Verlassen des Lokals einfach auf dem Tisch liegen. Es gibt meist unterschiedliche Preise für den Service an der Theke, im Saal und auf der Terrasse.

Unterkunft

Wir übernachten 10-mal in Berghütten in Mehrbettzimmern oder in Matratzenlagern mit Etagendusche, 3-mal in 2-Personen-Zelten, jeweils mit gemeinschaftlichen, einfachen sanitären Einrichtungen. Die letzte Nacht verbringen wir in einem Hotel an der Küste im Doppelzimmer mit Dusche/WC.

Ort	Nächte	Unterkunft
Bavella	1	Berghütte
Asinao	1	Berghütte
Cuscionu	1	Berghütte
Cozzano	1	Berghütte
Col de Verde	1	Berghütte
Capanelle	1	Berghütte
Vizzavona	2	Berghütte
Grotelle	1	Zelt
Manganu	1	Zelt
Castel de Vergio	1	Berghütte
Vallone	1	Zelt
Haut Asco	1	Berghütte
Algajola	1	Hotel

Ihre Urlaubsadresse während der letzten Nacht lautet:

Hotel L'Ondine

7A rue A Marina

F-20220 Algajola

Tel.: 0033 - 4 95 - 60 70 02

E-Mail: contact@hotelondine.com

Internet: www.hotelondine.com

Hinweis: Die Hütten haben zum großen Teil einen sehr einfachen Standard, sanitäre Einrichtungen stehen nur begrenzt zur Verfügung. Unvergessliche Naturerlebnisse entschädigen jedoch für den Komfortverzicht an den Übernachtungsorten.

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Vollpension (beginnend mit dem Abendessen an Tag 1 und endend mit dem Frühstück an Tag 15).

Sie erhalten ein einfaches kontinentales Frühstück mit Tee, Kaffee, Brot, Butter und Marmelade. Wir empfehlen, Müsli-Riegel als Snack zwischendurch von zu Hause mitzunehmen. Für das Mittagessen erhalten Sie entweder ein Lunchpaket oder es wird ein Picknick organisiert. Häufig bekommen Sie für mittags Salat in Ihre Tupperbox, bitte daher eine flüssigkeitsdichte Dose mitnehmen. Das Abendessen mit 3 Gängen nehmen wir in Restaurants, in Hütten oder im Camp ein.

Korsische Spezialitäten sind Honig, Olivenöl, deftige Wurst- und Käsesorten. Brocciu, ein quarkähnlicher Frischkäse, aus Ziegen- oder auch Schafmilch ist Grundlage vieler Speisen, z. B. als Füllung von Nudeln, Omeletts oder Forellen. Man isst ihn auch roh mit Zucker oder mit einem klaren Schnaps.

Prinzipiell bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihren Wunsch nach vegetarischer Kost als unverbindlichen Kundenwunsch in die Buchung mit aufzunehmen. Sofern nicht bereits bei Buchung angegeben, teilen Sie uns dies bitte bis spätestens 1 Monat vor Reisebeginn mit. Ihren Wunsch leiten wir bei der Reservierung an die jeweiligen Unterkünfte weiter, wo man sich sicherlich bemühen wird, diesem nachzukommen. Bitte bedenken Sie aber, dass vegetarische Kost auf Korsika, sowie in den meisten südlichen Ländern kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch.

Versicherungen

Prüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend versichert sind. Wir bieten Ihnen die Stornokosten/Reiserücktrittskosten-Reiseabbruch-Versicherung mit oder ohne Selbstbehalt sowie das Wikinger-Schutzpaket inkl. einer Reisekranken-Versicherung ohne Selbstbehalt an. Darüber hinaus ist der Abschluss einer Storno-Jahresversicherung mit oder ohne Reisekranken-Versicherung oder einer Gepäckversicherung möglich. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch unter der Telefonnummer 023 31 – 90 46.

Abschlussfristen:

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss nur am Buchungstag, spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

Gut zu wissen:

In allen Versicherungen (außer dem Fahrrad-Schutz) ist der Verspätungsschutz bereits inkludiert. Kommt Ihr Reisegepäck verspätet an, erstattet die ERV Ersatzkäufe bis € 500,-.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei unserer Reservierungszentrale unter der Rufnummer: 02331 – 904 742.

Wichtige Adressen

Ihr Ansprechpartner vor Ort (Agentur)

Corsica Aventure
2, Boulevard Masseria
F-20000 Ajaccio
Tel.: 0033 – 4 95 – 50 72 75
Fax: 0033 – 9 70 – 32 09 43
E-Mail: theresa@corsica-aventure.com
www.corsica-aventure.com

Französische Botschaft in Deutschland

Pariser Platz 5
10117 Berlin
Tel.: 030 – 590 03 9100
Fax: 030 – 590 03 9110
E-Mail: diplo@ambafrance-de.org
Internet: www.ambafrance-de.org

Deutsches Generalkonsulat in Marseille

10 Place de la Joliette – Les Docks

Hôtel de Direction, 1er étage

F-13002 Marseille

Tel.: 0033 – 4 91 – 16 75 20

Fax: 0033 – 4 91 – 16 75 28

E-Mail: info@marseille.diplo.de

Internet: www.marseille.diplo.de

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt auf Korsika und einen erlebnisreichen und erholsamen Urlaub.

Stand: September 2017

Alle Angaben ohne Gewähr



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikingen Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikingen Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikingen Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehmöfen mit Rauchabzug. Wikingen Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikingen Reisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikingen-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.